Artillerie-Cofernen-Dofe 2 Königliche ausrangiete Dienstyferde an den Weist Biebenden gegen gelich ball

Commande der 2. Fnijskibtheilung Helflichen Di mitiusploße zu Wiesbaden drei Gendarmeriefor Bierde gegen gleich vaare

ches Organ filr die Stadt Wiesbaden.

Mittwoch den 16 September

Bergebung von Buchbinderarbeiten.

Samftag den 19. September c. Bormittage 9 Uhr foll das Brofchiren von 17,000 Exemplaren der Baifennachrichten im Submiffionsmege vergeben werden. Die hierauf reflectirenden hiefigen Buchbinder wollen ihre Breisanforderung bis zu der erwähnten Stunde im Geschäftslocale der Königlichen Regierung, Abtheilung des Innern, Zimmer Rr. 34, verschloffen abgeben, woselbst die Bedingungen und Mufter eingesehen werden können.

Wiesbaden, ben 13. September 1868.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.

473

Edictalladung.

lleber das Bermögen des J. W. Pfarrins zu Schierstein ift der Con-

cursprocek erfannt worden.

Dingliche und perfonliche Unsprüche barin find Dienftag ben 6. October 1. 3. Bormittags um 9 Uhr personlich oder burch einen gehörig Bevollmächtigten bahier geltend zu machen bei Bermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Befanntmachung eines Pratlufivbefcheibs von Rechtswegen eintretenden Ausschluffes von der vorhandenen Bermogensmaffe.

Wiesbaden, den 5. September 1868. Ronigl. Amtsgericht IV. 457

midsteille a Bekanntmachung.

Donnerstag ben 17. September 1. 38. Nachmittags 3 11hr läßt Berr Rechtsanwalt Dr. E. Leister II. babier als Bevollmächtigter bes Beinrich Rrnthoffer aus Samarang auf Java, bermalen zu Scheveningen in Holland, Die ben minderjährigen Rindern beffelben Ramens Emil, Marie, Jenny, Bermann, Anna und Emma Rruthoffer eigenthumlich guftehenden in ber Gemartung Wiesbaden gelegenen Immobilien, bestehend a) in einem Morgen Garten mit darauf ftehendem dreiftodigen Wohnhaus mit Beranda, 1 Deconomiegebaube, Volidre, Taubenhaus und zwei Lauben, belegen an bem Wege nach der Ralt-wasserheilanftalt Dietenmühle, zwischen Dr. Genth und der folgenden Barzelle; b) einem Morgen Garten, belegen an demfelben Wege zwischen ber Parzelle a und bem Naurodermeg, und c) 38 Ruthen 77 Schuh Biefe (Blumenwies), zwischen der Domane und Albrecht Got, zusammen zu 24,450 fl. tagirt, im Rathhaufe dahier jum dritten und letten Dale ve fteigern.

Wiesbaben, ben 12. September 1868. Rönigl. Amtsgericht V. 523

Donnerstag den 17. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden auf dem hiesigen

Wicobaden, den 14. September 1868.

Artillerie. Cafernen-Bofe 2 Ronigliche ausrangirte Dienftpferde an den Deiftbietenden gegen gleich baare Bab ung off ntlich versteigert. Wiesbaden, den 15. September 1808. Commando der 2. Anj:Abtheilung Seffijchen Weld Artillerie: Regiments Der. 11. 17406 Befanntmachung. Donnerstag den 24. September c. Borm trags 11 Uhr werden auf bem De uritiusplate ju Blesbaden drei Gendarmerie- Dienft. Pferde gegen gleich baare Bezohlung menibietend verfteigert, wogu Raufti bhaber hiermit eingeladen werden. Wiesbaden, den 15. September 1868. Don Plodi, Barptmann ber 11. Gendarmerie Brigabe. 17350 Bersteigerung in Königlichen Forsten. Donnerstag den 17. Ceptember c. jallen öffentlich versteigert werben: 1) Bormittags 10 Uhr, bei der Fajanerie aufangend, 17,000 Gremplaren der Waisennachrichten in Schmittlingen ist der ben amersche in 23 Stück buchene Wellen, war vom Parkjann) and in Sie fallstam 22 Haufen altes Holz (Abraum vom Parkjann) and maischalk b) im Distrift Fasanerie, 2r Theil innie win 18. September 22 Theil Aranice budenes Britgelholy, 171 Stück kuchene Wellen und c) im Tistrift Wiesbadener Saag: 2000 mogemen Bad rockel 1/4 Rlafter b. chenes Billgelholz, motion innalis gerorgenin 25 Stück buchene Wellen; 2) Bormittags 11 1/2 Uhr am Platter Pjab: 4 adil e mu Spattimes? Die Raffanien-Rutz ina; Bormittags auf den Linden: Die Raftanien-Hutz ing. Die Bedingungen werden im Termin befannt gemacht. nonodnochtag rod noch Fafanerie, ten 10. September 1808. Der Rolligliche Dberforfter. v Wigleben. 467 Donnerstag den 17. Septenpunchantinnadelle 3 uhr läßt Beir Rechts. Freitog den 18. 1. Dt. Bormittags 10 Uhr foll bei der unterzeichannung u 2000 Gebund Roggenftrob per Gebund 20 Pfund dirodnin mod frei Gichberg lieferbar, auf bem Cubmiffionsmege vergeben werden. Lieferun, bluftige wollen ihre Offerten per 100 Gebund unter ber Abriffe: bis zum genannten Tage h erher einsenden. Die Bedingungen liegen jur Ginficht hier offen, Idimmatoil thaffunliedraffpur Eichberg, den II. September 1869. 6 na nopoled monte monte (d Ronigliche Beil: & Pflege:Auftalt. Befanntmachung. Um Beftrafungen wegen Gemerbepolizeit rg ben und Gemerbefteuerdefrauba-

Un Bestrafungen wegen Gewerbepolizeit rg hen und Gewerbesteuerdefraudation vorzubeugen mi b darauf aufme tsam gemacht, das der Ausschant von Acpfelwein und Acpfelmost im Hause nur den concessionirten Birthen gestattet ist.

Lanz.

Wiesbaden, den 14. September 1868.

Befanntmachung.

Die Mitglieder bes Gemeinderathe und Burgeranefcuffes merben barauf aufmerifam gem cht, daß Donneritag den 17. d. Dits. Wiorgens 10 Uhr im Saal ter Martifchule dahier bie Bahl ber Abgeordneten zum Communal-Salm, Forellen, Steinbutt, Rabliau, Turbot, Ra-toonifttaff agatone

Wiesbaden, den 15. September 1868. Birgermeifter.

fleinere. Magaiiche aus dem Podeniee ver Stüd 3 te. Ostsee-

ising exima itoingnuchammunghell en per Still 4 fr., just

Donnerstag ben 17. d. Dits. Bormittags 10 Uhr läßt herr Philipp Schumacher auf dem Marktplets vor bem evangelifchen Bfarrhaufe brei 4 Dim., drei 3 Ohm., seches 2 Dam., zwei 1 Ohm. und mehrere 1/4 Ohm Faffer gegen Baargahlung verfteigern.

Wiesbaden, den 14. September 1868.

17326

105

11

Der Bürgermeifter-Adjunkt. Coulin

Broße Mobilien-Versteigerung.

Tienitag den 22. und Mittwoch den 23. d. Mis., jedesmal Bormittags 9 Uhr anfangend, läßt herr Rentner Witthel dahier wegen 216re fe in feiner Wohnung Bilhelmitrafe Mr. 5b fein Mobiliar, beftebend in vollständiger Ginrichtung für 4 3immer und Ruche, inebefondere feine ge= ichnitzte Möbel von gebeitztem Aufgholz (von Soffunittijchter Türpe in Dresden) für einen Galon mit Eg: und Schlafzimmer, elegante Polftermobel und Teppide, vollständige neue Betten, fomie Gardinen, Glaswert, Porzellain und gut erhaltenes Rüchengeschirr freiwillig gegen baore Bihlung verfteigern.

Für Raufluftige ftehen diese Mobilien von heute an in der oben bezeichneten Wohnung (4. Stod) zur Ansicht von Bormittags 9—12 Uhr und Rach= mittags 2—5 Uhr. Dos gesammte Mobiliar fann bei annehmbaren Ge-

boten joon vor der Bersteigerung aus der Band verlauft werden. Wiesbaden, den 14. September 1368. Der Burgermeister-Adjunkt. Coulin. 174115

Bekanntmachung.

Donnerstag ben 24. d. Mts. Bormittags 9 Uhr will Dr. Beinrich Bendler von hier in dem Rimmel'ichen Saale, Rirdgoffe De. 8, eine grone Quantitat verschiedener herrnfleiderftoffe gegen Baargahlung versteigern laffen.

Wiesbaden, den 10. September 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Befanntmachung.

Freitag ben 18. b. Dits. Mittage 12 11hr mirb auf ben Gemeinbegütern ju Rambad bie Raftanien-Erndte von circa 150 Raftanienbaumen an Drt und Stelle meiftbietend verfteigert. find direft vom Schiff zu berichen bei

Rambad, ben 14. September 1868.

Der Bürgermeifter. eine Lercie. Bintermener.

notia en.

Beute Dittwech ben 16. September, Radmittags 4 Uhr: Berfteigerung ber bitsjährigen Raftanien-Erndte bon circa fo Baumen, in dem Schiersteiner Gemeindemald-Diftrift Bede, an Ort und Stelle. 15. Tabl. 217.)

Englische Sprach: und Conversationsitunden ertheilt

Georg Linck, gransplay 12. 10147

perfect darauf

Bente Morgen treffen wieder gang frifd ein: Shellfiiche per Bfund 15 tro, Seexungen 32 tr., Sechte 30 to., Blauföllchen aus bem Bobenfee 48 tr., sowie Salm, Forellen, Steinbutt, Rabliau, Turbot, Karpfen, Barfche und Bacfifche. Ferner find eingetroffen Frisch aus der Räucherei fleinere Gangfische aus dem Bodenfee per Stud 3 tr., Ostsee-Bückinge zum Rohessen und Backen per Stüd 4 fr., zwei

Hente frisch gebackenen Fische bei duttall med ino recham 17389 mil Al Startin Charp

Wegen Feiertage ist morgen Donnerstag Freitag das Geschäft geschlossen.

leptel

fortwährend guten, per Schoppen 3 fr., in wie außer dem Baufe, bei K. J. Nicolai, Römerberg 13.

Schieriteiner Rirchweih

nächften Sonntag den 20. und Montag den 21. 5. Mts., wogn höflichft einladet L. Stritter. zunächst der Eisenbahn.

NB. Für wohlbesetzte Tanzmusit, gute Speisen und Getrante wird beftens geforgt. D. O. 17375

Auswanderer nach

befordert die Saupt-Agentur | Carl Jäger, Langgaffe 16:01584

Die fo fehr beliebte frangofifche Bichie ift frifch angefommen bei 17401 milno A. Harzheim, 2 Langgaffe 2.

find dirett vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 17352

Ein Schwarzfopf, eine Lerche, beibe mit Rafig, ein Amfelfafig, und zwei Anfage Dehlwürmer find für 7 fl. zu verlaufen Steingaffe 4. 17381

Eine vierschubladige Rommode ift zu vertaufen Lehrftrage 8.

Ein fleiner Sanlenofen mit Rohr, ein Copha (Roghaare), ein großer Ruchentifc mit zwei Schubladen find billig zu vertaufen. Näheres Expedition diefes Blattes. 17363

Bleichftrage 4 ift ein lebernes Rinderchaischen gu verlaufen. 17351

Gin Gefindebett ift zu verfaufen Martiftrage 23.

17342

Rachdem die Statuten der Rettungs-Compagnie die Genehmigung erhalten haben, fo merden jungere Bilrger und Burgerssohne, welche als Freiwillige in die Com-pagnie eintreten wollen, ersucht, fich bei dem Unterzeichneten anzumelden. Chr. Krell. Sauptmann. 17111 Ruhrtohlen, anerkannt vorziglichfte Qualität, febr ftiidreich, treffen gegen Ende d. Dets. per Schiff in Biebrich für mich ein. Reelle Bedienung, Breife Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. billigft. Bestellungen tonnen auch gemacht werden bei den Berren G. Bach, Reroftrafe 38, Fr. Feix, Gelsbergftraße 2, und Carl Jäger, Langg. 16. million aver Bind von bester Qualität find direct vom Schiff zu beziehen H. Vogelsberger, pon vormals Günther Alein. 17221 ihrer Ofen-, Schmiede- u. Sti in stets frischer Qualität, empfiehlt G. D. Linnenkohl, Ede ber Ellenbogengaffe 15 - Neroftrage 48. en, anerkannt tonnen von heute an direct bom Schiffe billig bezogen werden. Beftellungen werden entgegengenommen Dotheimerftrage io und Mengergaffe 3 bei Mug. Rom. Wiesbaden, ben 17. August 1868. P. Koch. 528 17230 gu vertaufen bei Raurermeister Schlink. Wellritstraße 2. wohnt Friedrichftrafe No. 32. 17031 find große und fleine Faffer ju bertaufen. Frisch leergewordene, gute Stückfässer sind zu verkaufen bei Seckbach, Erlanger & Strauss. 17217 Bei meiner Dampffagemühle konnen Mepfel zc. fchnell und billigft gemablen und gefeltert werben. Beftellungen bitte ich gefälligft vorher machen zu wollen. W. Gail, Dotheimerftrage 29 a. 15109

Beeibigter Leihhausmaffer W. Ilack wohnt Bafnergaffe 10.000 gugdo 531

gweier Alatice nebeneunander

Gine wenig gebrauchte, acht ameritanische Doppeliteppftich=Rahmaichine (Weehler und Wilson) ift für 60 fl. zu verlaufen. Raberes Mainzerftrage 5

aire Paulinenstift Die Ausstellung der zu verloofenden Gegenstände hat im Locale des Casinos, Friedrichstraße 16, begonnen, wozu ergebenst einladet Das Comité. Michelsberg (t)hisique ekel june. Schachtirobe rein- und wohlschmeckenden Café, als: Java per Bjund 28, 50, 32, 34 fr. und Menado per Pfund 40 fr., feinst braunen J feinst braunen Java per Bfund 48 fr., Mocca " 42 fr. und " Perl-Ceylon " 42 fr. und " Perl-Ceylon " 42 fr. und 1 perl-Ceylon " 45 fr. 45 fr. 48, 52 und 56 fr. Feinsten Melis und Colonial-Raffinade zu ben billigften Tageepreifen, Enppenwaaren in ital. und dentidem Fabrilate, Thre und Chocolade in großer Auswahl, bent franz. Salatol, altes Lampen= und Rubol, Stenrintergen von Diffinging & Cie, fomte alle 17362 Epecereis und Coloniniwaaren gu den billigften Preifen. August Koch, Dictgergosse 3. 511 per Stild 3 fr. bet 12 sehr gut gesalzene und geräucherte Winterschinken sind zu haben bei so Thommas poppagno nodown Karl Klas, Markstraße 29. 17330 Bucher und Zeitungen, ift Centnerweise billigft zu beziehen bei 17341 C. Roch. Bapier Lager. iersteiner Kirchweih Sonntag ben 20, Diontag den 21. und Sonntag ben 27. b. M., wobei große Tanzmufil in den "drei Kronen" an verrancen flattfindet. hierzu labet freundlichft ein A. Berges. 17349 ift gu verfaufen, auch gang ober getheilt jum 1. October ju vermiethen. Näherest bafelbitg regen bitte ich gefälligt vorger ridlefad Beneder batelligt borber riddlefad beneder Gine gut gefpelie Guitarre, ene vollftandige Guitarren:Schule von Carcaffi, diverse Roten, Lieder acl, einige Guitarre = Saiten find zufammen billig zu verfaufen. nDag. Exped. Od mit ift (notlies den 1917336 Ein halbes Abonnement zweier Blage nebeneinander der 1. Ranggollerie

find abzugeben. Wo ? fagt die Expedition d. Bl. minmanadie migiel 17333

Dienninger, regulation Citronem, vogunne a

| TIELT TO SERVICE THE CAME A SECTION ASSAL AND |
|---|
| neue schöne Frucht, empsiehlt F. L. Selemitt, Tannusstraße 25. 17173 |
| Schirmertabak das Pjundpadet 32 Kreuzer bei J. 18aub. Mühlgasse. 17157 |
| Eingetretener Feiertage wegen bleibt mein Laden von Mittwoch Abend 4 Uhr bis Samitag Abend 7 Uhr geschleffen. M. Baum, Dietzer. 17320 |
| Zwei Spiegel, 5' 6'4" hoch, 2' 7'," breit, mit hellem Glas aus einem Silic mit breiten Goldrahmen sind Umzugshalber billig zu verkaufen. Röh. Expedition. |
| Ein Sauertrautfaß, ein Gifigfaß mit '4 Dym Mepfeleifig, eine Kiste, ein eiserner Aroppen, steinerne Töpie und ein kleiner kupferner Ressel sind killig zu verkaufen Helenenstraße 10, Barterre. |
| Gein Bettladden und eine Treppenthitre ju berfauter. 92. Crped. 17847 |
| Wegingerstraße Ziff ein practivoller Chummiboum zu verfaufen. 17268 |
| 2 Etageren, 6 Glastaften, 1 Tuele, 1 Schüffetbank, i Rüchenschrank und diverse Padkisten werden billig abgegeben Lanagesse 29 17219 |
| Bäheres Expedition. 17217 |
| Reugesse 7 find fibr febone ip mifche Bande zu vertaufen. 17117 |
| Gin groß r fast neuer Damenkoffer ist zu verfaufen. Rah. Epped. 17207 |
| Ein Megtiich nebit Zubehör, sowie eine Basserwaage sind billig zu ver- anfen Oranienstraße 10. |
| Ein neues Kanape mit braunem Wolldamust ist billig zu verkausen Maner- gasse 2 im Hinterhaus. 16975 |
| Gartenstraße 5 find Birnen u. Aepfel an den Bommen zu haben. 171-8 |
| Sehr gute Rochbirnen find zu verfanten Stangaffe n |
| Süser Aepfelwein, Acpfel, Birnen u. Rüffe 3. b. Herrnn ühig. z. 16:62 |
| Schone Wiesenbirnen zu verkaufen Schoch ftraße 23 im Laben. 17296 |
| Gugen, raufch'n und raschen Aepfelwein per Schoppen 2 fr. empfiehlt 3. Schmidt, Moritfirage 5. 17328 |
| |
| Sonnenbergerstraße 4 sind verschiedene Sorten Acpfel zu verkaufen. |
| N. P. OR. D. Saudding almost |
| Meroftraße 42 im hinterbau find gute Rochbirnen der Rumpf zu 8 fr. |
| Romerberg 7 find gebrochere und Lejeapfel billig gu haben. 17160 |
| Dodftatte & find verfchedene Corten gebrochere Mepfel zu vert. 17340 |
| Borsdorfer, Reinetten und fonft fcone Corten gebrochene Mepfel find |
| gu verfaufem Romerteig 31. 17307 |
| Das Grummetgras von circa 3 Mtorgen Wiesen ist zu verlaufen R. Expedition. |
| Gin gut driffirter Gühnerhund zu verfaufen. Rah Exped. 17337 |
| ein Ader, nabe an der Stadt, ift zu verlaufen. Nah Exped 1539 |
| Bu Wiosbach in der neuen Strafe bei dem Bahnhofe find zwei Sanfer mit hintergebanden und Garten aus der hand zu verfaufen |
| Philipp Birk, Tünchermeister. 1599 |

1.2 m 16 183

Ofenputzer Wedesweiler wohnt Webergasse 39.

Tapeten, Fenster-Rouleanx & Wachstuch

empfehle in fconer Auswahl. Carl Jäger, Langgaffe 16. 534

| Zwei nel straße 12, | deneinanderliegend Parterre | e 1/4 Sperrf | ikplätze wer | den abgegebe | n Louisen. 17338 |
|-------------------------|--|----------------|----------------|----------------|----------------------|
| Die Hal ftraße 7. | fte eines Playes | der 1. Rang | loge ist abzug | geben. Nähe | res Emjer= 17310 |
| Ein gan | zer Sperrfitz i | ift abzugeben. | Rheres Rhe | inftraße 20. | 17384 |
| Ein halb Treppen ho | er Platz erster L | Ranggallerie | ist abzugeben | Wilhelmstra | ge 5a, zwei 17000 |
| Ein halb | er Sperrfitzpla | t ift abzugebe | n Louisenstraß | el-12 noincir | 17359 |
| Ein halb | er Plat 1. Rai | nggallerte wi | rd abgegeben 2 | ldelhaidstraße | 6. 17075 |
| Alle Art erfragen in | en Nähereien der Expedition. | werden schnell | und billig be | forgt. Das | Rähere zu 17368 |
| Reugaffe | 22 find zu be | rtaufen ein gi | iter Rochofen | mit Raften | fowie ein |

Reugasse 22 sind zu vertaufen ein guter Rochofen mit Raften, sowie ein fleines Blattofchen. 17367

Maritberichte.

Frankfurt, 14. September. Anf dem heutigen Fruchtmarkte wurde an folgenden Breisen vertauft: Waizen 12 fl. 40 fr., Korn 9 fl. 50 fr., Gerste 10 fl. 30 fr., Hafer 8 fl. 40 fr.

Frankfurt, 14. September. (Biehmartt.) Auf bem heutigen Markte waren zugetrieben: 290 Ochsen, 310 Kithe und Rinder, 280 Hämmel, 190 Kälber. Die Preise ftellten sich:

| Ochsen | 100 .111 01 | 1. Or | alität : | per | Ctr. | 31 | fl., | 2. Ona | lität 291/2 | A. |
|-----------|-------------|-------|----------|-----|------|-------|------|--------|-------------|--------|
| Riibe und | Rinder | 1. | " | " | " | 30 | " | 2. 000 | dmini281/2 | 9 |
| Sämmel 1 | intern tite | ring. | mag n | 1 | 内部的沙 | 31 29 | 7, | 2. 001 | 28 | 137/10 |

Tages = Ralender.

Die Bibliothet und das Lesezimmer des Gewerbevereins

7041

(Neine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Rachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und DonnerstagRachmittage, geöffnet.

Bente Mittwoch ben 16. September.

Mufik am Kochbrunnen Blorgens 6 Uhr.

Radmitt. 31/2 u. Abends 8 Uhr: Concert. * Tannbaufer: Derr Coloman Somibt.

Auenberein. Nachmittags 4 lihr: Turnen der Turnschüler. Abends 8'/2 Uhr: Boriurnerschole. Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Buchführung.

Ronigliche Schaufpiele.

hente Mittwoch: Gastdarstellung des Herrn Coloman Schmidt vom Stadt-Theater zu Franksurt a. M. Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg, von Richard Wagner.

| Frankfurt, | 14. | September. | H |
|------------|-----|------------|----|
| ourie. | | Mediel = | 18 |

| rouri Geld = Courfe. | Wechsel = Course. Dinality 113 |
|--|--|
| Biftolen | Amsterdam 100 ⁸ / ₈ , B. Berlin 105 B. Cöln 104 ³ / ₄ G. |
| Ruff Imperiales 9 , 48 — 50 Breuß. Fried.d'or . 9 , 58 — 59 Outaten 5 , 36 — 38 | Leipzig 105 B. Loudon 39hle m |
| Tugl. Sobereigns 11 " 54 — 59 " Breuß. Caffenscheine 1 " 447/8— 45 ¹ /8 " Dollars in Gold 2 " 27 — 28 " | Baris 94 ⁸ /4 G. Wien 103 ⁵ / ₈ ½ b. Disconto 3 ⁰ / ₉ G. (Rit 1 Beilage.) |

Wiesbadener

Mittwoch

(Beilage zu Ro. 218) 16. September 1868.

Kursaal zu Wiesbaden.

Von heute an beginnt die Nachmittagsmusik um 31/2 Uhr.

Dit der Rr. 37 beginnt ein neues Biertetjahr bes

opilied den dlagimie Dei e Sil Vill

Gine viertel Million Abonnenten! Bi beziehen burch bie

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

(3. Greik).

475

MACRECON WWAS



Montag den 21. September Radmittage 4 Uhr werden nad bergeichnete Abiheilungen gu einer Urbung in den Accifcamte Dof eingeladen : die Dtannfchaft ber Sprige Rr. 3, b.e Feuereimertraneporte, fowie die 4. Compagnie der Wafferreicher. Wer ohne genugende Entschuldigung fehlt oder verspätet erscheint, verfäut in

die aef Bliche Strafe.

Um Unzuträglichkeiten vorzubeugen, sind die Abzeichen zu tragen. Wiesbaden, den 16. September 1863.

Der Commandant ber Renerwehr: Chr. Bollmann.

Diein Lager in allen Arten

Schul-, Bureau- und Comptoir-Utensilien,

als: Papier, &drn, alle Corten Tinten, Schreibhefte in allen Dummern, Schiefertafeln, Reifzeuge, Deifbretter, Farbentaften, Siegellad, Diaten, Converten, Befchäftebucher in Formaten und Liniaturen, Rotigbucher 2c.

empfehle in großer Auswahl zu festen, billigen Preifen.

Carl Jäger, Langgaffe 16. 534

Die beliebteften Gorten

garrotten

ans ben renommirteften Fabriten per Bafet 7 fr. und höher, empfiehlt in großer J. C. Roth. &inggaffe 18. 17855 Muewchl

Zwei fcoae Gummibaume jind ga v.rtaufen. Nägeres Expedition. 17168 r Kaden bleibt vom 20. September an 14 Lage geschioften.

Einem hiefigen hohen Adel und hochgeehrten Bublikum erlaube ich ergebenst anzuzeigen, daß ich in hiefiger Stadt ein Geschäft in weißen Waaren und weißen Stickereien errichtet habe und hebe ich bei dieser Anzeige hervor, daß ich Ramenszüge jeder Art, als Buchstaben, Kronen, Wappen zc. in Taschentücher, Gebild, Damast in kürzester Zeit auf das Eleganteste und Schönste sticken lasse; Proben dieser Buchstaben liegen bei mir jeder Zeit zur gefälligen Ansicht offen und bemerke ich nochmals, daß ich die größte Ausstattung in ganz kurzer Zeit besorgen kann. Mein Geschäftslokal besindet sich Taunnsstraße 19 und bitte ich um recht zahlreichen Besuch.

Friedrich Assmann,

Bezugnehmend auf obige Annonce biete ich einem hiesigen hochgeehrten Publitum folgende Gegenstände, die ich früher geführt und jest eingehen lasse, zu und unter dem Einkausspreis an: wollene Capusen, Burkinghandschuhe für Herren und Damen, Blumen, Federn, farbiger Seidensammt, Bänder, Tapisserie-waaren, als bunte Stickereien, Perlen, Stramin, Wolle, Seide, sowie sämmtsliches Stickmaterial, Netze, Perlengimpen, Soutache, Drahtchenillen, Ballkräuze, Crepe, Schleierstoffe, Herrnhalsbinden, Damenchälchen, Manteltücher, schwarze und farbige Sammtbänder, Gürtelschlöffer, Brochen in Talmigold und sonstige Galanteriewaaren 2c. 2c.

Friedrich Assmann, Taunusstraße 19. 17286

Wohnungsveränderung.

Bon heute an wohne ich Schulgaffe 5.

17261

A. Meier, Kaminfeger.

17245

Wohnungs=Veränderung.

Bon heute an befindet fich mein Laden

Langgasse 2, Ede der Langgasse und des Michelsbergs.

17080

A. Marzheim.

In schönsten Lagen sind einige rentable Land= und Stadt=Wohnhäuser zu verkaufen

durch die Agentur von F. Baumann, Friedrichstrage 18. 17040

Israelitische Reujahrsgratulationen empfiehlt billigst

Wegen eintretender Feiertage bleibt mein Geschäft Donnerstag und Freitag geschlossen.

17228 J. M. Baum.

Weinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß mein Geschäft von Mittwoch Abend 5 Uhr bis Samstag Abend 7 Uhr wegen der Feiertage geschloffen bleibt.

Raphael Rassauer, 28 Hochstätte 28.

von grauen, braunen und schwarzen Damen= und Kinder= zengstiefeln Goldgasse 20.

Der Laden bleibt vom 20. September an 14 Tage geschloffen. 16584

Herrn-Kragen und Manschetten

von Leinen und Schirting, Umlegtragen schon von 8 fr. an, Damentragen mit Manschetten die Garnitur von 12 fr. an, glatt oder gedriickt, reich gestickt von 24 fr. an bis zu den aller feinsten, Stehkragen von 3 fr. an, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen. P. Peaucellier, Michelsberg 8. 501

sielefelder Leine

Hemdeneinfätze, Taschentücher, Tafeltücher und Servietten, Sand: tücher in Gebild und Damaft zc. empfiehlt in ausgezeichneter Baare H. W. Erkel Bebergaffe 4. 10789 billiast

Von ächten englischen Respirators, neuester Construction, in dem beliebten kleinen Format, goldene und filberne, von 112-4 Thlr. Et., hält Lager und empfiehlt dieselben allen Lungenleidenden

August Koch, Metgergaffe 3.

in allen Qualitäten empfiehlt zu den billigsten Preisen

C. A. Mahr, Kranzplat 1. 17183

Grosses Lager in allen Arten

Leinen, Gebild, Herm. Hertz, Unterrockzeuge, Tücher, ganz und halbwollene

Barchenten und
Bettdrellen, Metzgergasse l. Blaudruck,
sowie sonstigen
Haushaltungs - Artikeln.

Hosen- u. Rockstoffe,
Blaudruck,
Cattun und - Futterzeuge
zu den Tagespreisen.

Alle Arten Flanelle und

Hosen- u. Rockstoffe,

Verkauf zu testen Preisen.

na diff to disso Tanzunterricht.

Ginem verehrlichen Bublitum hiermit die ergebene Anzeige, bag mein Unterricht in den erften Tagen tommenden Monats beginnt.

Bald gefällige Unmelbungen zu dem Unterricht werden entgegengenommen in meiner Wohnung Emferftraße 22 (Schwalbacher Sof). Ph. Schmidt, Dufiter und Tanglehrer. 16987

In Biebrich und bem Rheingau find elegante Land= 17040 häuser zu verkaufen und zu vermiethen

burch die Agentur von F. Baumann, Friedrichftrage 18, Wiesbaben.

Heinrich Phili

Rirchgaffe 22,

| empficfilt | feine | reinac | haltenen |
|---------------|--------|--------|----------|
| essis Jacober | FE898E | remac | nautenen |

Flaschenweine:

fr. an, glait 1865r Erbacher . . . a - fl. 36 tr. per 3/4 Litre mit Glas.

1865r Sattenheimer . " - " 42 " bitto. Hagirams 1865r Rauenthaler

bitto. 1862r Beifenheimer bitto.

1862r Martobrunner " 1 " 45 ditto.

Dberingelheimer à 1 fl. per 3/4 Litre mit Glas.

Borbeaux Medoc fl. 54 fr. per Flasche.
" St. Julien à 1 " - " " non of the chicken in asterna

Mouffirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

CHID

ant,

18-Worrath

wieber angefauft für lange Beit.

IF. Wenz, Conditor, Spiegelgaffe 4. 17327

Um Rirchhorweg auf meinem Solzplatze find alle Corten Borde, Latten, Doppeloiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenfter, Jaloufieladen und Thuren, sowie eine große Relter ju verlaufen. J. Vogel. 12682

Gin einthüriger Riciderichrant ift billig zu verfaufen Reroftr. 27. 16016

Elise Mille, fleine Edmalbacherftrage 2, empfi hit fich in allen vertommenden Dafdinen-Rahereien, fowie im Aleidermachen u. Beifgengnahen bei fchneller Bedienung. 16937

Häuser-Werkäuse & 439 Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt., Geschäfte- und Landhaufer, Villas und Landguter find gu vertaufen, sowie möblite und unmöblirte Bohnungen in großer Auswahl gu bermiethen durch die Agentur von Friedr. Baumann, Friedrichftrage.

Um Wiontag den 14. September Abends 9 Uhr wurden por dem Königlichen Schloffe zwei Bferdededen von den Pferden gestohlen. Diefelben find grau, grun und gelb mit rothem Bande eingefaßt. Wer barüber Ausfunft ertheilt, erhalt eine gute Belohrung Beidenberg 23.

Gin fcmarger Suhnerhund, auf den Namen "Diana" horend, hat fich am Sonntag verlaufen. Es wird gebeten, denfelben gegen Belohnung im Ginhorn

Dagegen hat fi f eine dem oben genannten fast gleiche Gundin eingefunden, welche bom Gigenthumer chendafelbft in Empfang genommen werden fann. 17380

nd Tanglehrer

burchaus erfahrene Arbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung Bahnhof-ftrage 10, Barterre.

Gin junges Dlatchen fucht Befchäftigung im Weißzeugnaben und Stopfen per Tug 18 tr. Bu erfragen Diefchgraben 12, eine Stiege boch. 17:69

Ein bropes Plinderen und gefucht. Bidbiece Sonolan Gine vorzügliche Lehrerin für jungere Rinder mit befdeidenen Ansprit gen tann nachgewiesen werben von Dhin, Pfarrer in Mommenheim bei Maing. 17319 Gine reinliche Monatfrau oder Matchen gefucht. Ray. Exped. . 17292 Gine geubte Rleitermacherin wird gefucht von probate tun dem thate mparito us dasse anot nodeffron G. Rrauter, Dierwebergaffe 40. 17331 Gine gewandte Büglerin sucht Beschäftigung. Naperes Expedition. 17364 Stellen-Gefuche. ucht. gute Zeugnisse besitzt und aue June versicht, sucht eine Stelle auf den 1. October oder auch gleich. Naperes zu erfragen bei Andreas Schon, Lu migitrafe 1. 17.54 Gine perfette Rodin futt balbigft eine Stelle. In erfragen Spiegelgasse 15. 17357 Ein Madchen vom Lande wird als Spülmädchen in ein Hotel gesucht. Räheres Expedition. 17372 Eine Rodin, welche etwas Sausarbeit übernimmt, sucht auf gleich ober

auf den 1. October eine Stelle. Raberes ju erfragen fleine Schwalbacherftrage 1.

Ein Mähchen, welches kochen kann, die Küchen- und Hausarbeit gründlich versicht, nähen und etwas bügeln kann, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf 1. October eine Stelle. Zu erfragen Wloritsstraße 10.

Cin solides Wlädchen aus achtbarer Familie, welches einer feinen Küche

porftehen tann, fuct eine Stelle auf ten 1. October. Maheres ju erfragen Rerostrage 24. 17:78

Ein ordentliches, junges Dabden, bas mo moglich noch nicht hier gebient hat, wird zu zwei Kindern auf g'eich gesucht Safnergaffe 10.

Stiftftrage 10a Parterie wird ein zu aller Urbeit williges Dadden, mit guten Zeugniffen verfeben, im Laufe der Weche gefucht. Bu erfragen zwischen 17866 eintreten. Röheres Expedition 10 und 2 Uhr.

Wellribftrage 9 wird ein ordentliches Dienstmadden gefucht, welches gleich eintreten fann.

Ein braves Madchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Räheres Mühlgaffe 4.

Ein Rindermadchen wird gefucht und tann gleich eintreten. Naheres gn

erfragen Merostraße 48.
Ein anständiges, folides Dlädchen, welches in Haus- und Handarbeiten gewandt ist, sowie selbsiständig tochen fann, sucht bei einer anständigen herrs schaft eine Stelle. Räheres Steingasse 33 im 2. Stod. 17353

Rrangplat 12 wird auf 1. October ein tüchtiges Zimmermadchen gefucht. 17348 Ein anftandiges Dladchen, welches im Beifgeugnaben und R'eitermachen fehr bewandert ift, sowie sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine paffende Stelle. Näheres zu erfragen Markt 7.

Ein mit guten Zeugniffen berf benes Dladden, welch:s alle Sausarbeiten grundlich verfieht und verjett bugeln fann, wird auf ber 1. October gefucht. Raberes Erpedition.

Es wird auf den 1. October jum Mitnehmen an ben Riederihein ein braves Mabchen in eine tleine Saushaltung grucht, weldes gründlich im Rochen, Baichen und Bitzeln bewandert ift. fowie fich auch allen fonstigen Bausarbeiten unterzieht. Bu erfragen in Biebrich, Biesbadenerftrage 189. 173.9 Gin braves Dlaochen fucht einen Dienft. Dah Goldgaff: 8, 3. St. 17325

| Ein braves Mabchen wird gesucht. Raberes Saalgaffe 16. | 321 |
|--|------|
| | 227 |
| | 279 |
| Ein tuchtiges Dabchen, welches tochen fann, fowie ein tuchtiges 3im | mer- |
| madden werden gesucht Rochbrunnenplat 3. 1960 ungranoft schilnist 317 | |
| Befucht wird auf Anfang October ein Mabchen von gefettem Alter, we | |
| tochen und einer burgerlichen Saushaltung vorfteben tann. Rah. zu erfr | |
| | 142 |
| | 108 |

Lehrlings-Gesuch.

Wir suchen für unser Geschäft einen mit guter Symnasial-Bildung ausgestatteten jungen Mann als Lehrling.

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Algenten-Gesuch.

Zum Absatz eines leicht und überall verkäuflichen Artikels, wozu weder Raum noch taufmännische Kenntnisse nöthig sind, werden Agenten gegen eine angemessene Provision gesucht. — Reflectanten belieben ihre Abresse unter den Buchstaben B. B. No. 20 an die Expedition d. Bl. franco einzusenden. 519

Für Schlosser!

Ein erfahrener Blecharbeiter wird gefucht bei in mednist imm auf dien ind

nicht hier assient

Ein militärfreier Mann sucht eine Stelle als Rutscher und kann nach Berlangen eintreten. Näheres Expedition.

Ein gewandter Herrschaftsdiener, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht eine passende Stelle. Räheres in der Expedition d. Bl. 17273

Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen. N. Louisenstraße 35. 17156 Ein Schen junge wird gesucht Schwalbacherstraße 5. 17241 Ein brave Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen bei Schuhmacher Herrmann, Häfnergasse 18. 17385

Logis-Gesuche.

Eine unmöblirte Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör wird gesucht. Offerten abzugeben Abolphstraße 7 im Hinterhause. 17323 Eine Dame von Stande sucht bei einer gebildeten Dame oder geselligen Familie ein Zimmer mit Beköstigung. Offerten abzugeben bei Mad. Wenz, Spiegelgasse 4. 17356 Eine Schreinerwerkstätte wird zu miethen gesucht. Näh. Exped. 17376

Aldolphitraße 7 zu vermiethen:

Parterre, 3 Zimmer nebft Alfav und Zubehör; Bel-Etage, zehn Biecen, worunter ein Saal nebft Zubehör; 2. Stock, 5 Zimmer nebft Zubehör. 17822

| Den A Kreuntlinen des Slonderlodlen den innighen Dank-für die die inrie |
|--|
| Bahnhofftraze 8 Barterre find möblirte, gut heizbare Faulbrunnenstraße 1, 3. St., ist ein möblirtes Zimmer auf 1. October |
| n zu vermiethen. das and midad die das gie and |
| Friedrich ftrage 14 eine Stiege hoch ift ein beigbares, freundlich mobilirtes |
| Zimmer auf 1. October zu vermiethen. |
| Safnergaffe 4 ift ein Laden auf gleich oder 1. October zu verm. 17063 |
| Delenenstraße 14 hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 17312 |
| herrnmühlgaffe 2 ift eine Dachtammer an einen einzelnen herrn gu |
| vermiethen. Näheres im 2. Stock. Langgasse 2 bei A. Harzheim find 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 17403 |
| Maine antique for A May 624 |
| Mainzerstrasze 4 Bel-Stage |
| und 2 Salons, D Zimmer mit 8 bis 12 Betten, 1 Manfarde, Riiche Geller |
| fein ausmöblirt, auf 18. September d. 3. billia zu permiethen. 16474 |
| Metgergasse 32 ift eine Dachstube mit Bett zu vermiethen. 17335 |
| Mihlgasse 13 1 Stiege hoch ist ein schön möblirtes Zimmer auf gleich zu vermiethen; daselbst ift auch ein Dachstübchen mit Bett zu verm. 17084 |
| Neugasse 17, Ede der Marktstraße, 2 Stiegen hoch, ift eine Wohnung zu |
| 200 fl. und eine Wohnung zu 300 fl. zu vermiethen. Reide Mohnungen |
| köderallee 2 ift ein Zimmer auf den 1. October zu vermiethen. 17303 |
| Roderallee 2 ift ein Zimmer auf den 1. October zu vermiethen. 17334 |
| Rheinstraße 5 ift ein Zimmer und Rabinet möblirt zu vermiethen, 17345 |
| Saalgasse 32, Parterre, |
| ist ein freundlich möblirtes Zimmer sofort zu vermiethen. 17395 |
| An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen |
| mit Toppichan and Routouffen an hamisty and Mill |
| mit Teppichen und Vorfenster zu vermiethen. Näh. |
| in der Exped. I 219XIII - 29 10 1 15932 |
| When this is a sublimate of the same of th |
| Eine hübsche möblirte Wohnung, Bel-Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer mit Riiche, vom 1. October an zu vermiethen. Näheres Expedition. 17177 |
| denige, vom 21 Steoder un zu vermitigen. Rugtres Expedition |
| Gine möblirte Wohnung, Bel-Stage, in einer gefunden Lage, beftebend aus |
| 5 Zimmern, Rüche und Reller, gang ober getheilt zu vermiethen. Naberes |
| in der Expedition. |
| Ein möblirtes Zimmer mit Koft sogleich zu vermiethen. Nah. Exped. 16878 |
| Ein möblirtes Zimmer ist versetzungshalber auf gleich zu vermiethen. Wo, fagt die Expedition b. Bl. |
| Zwei ineinandergehende beigbare Manfardzimmer mit ober ohne Michel 210 |
| vermiethen. Näheres Expedition. Ein geräumiger Laden mit Ladenzimmer in der Langgasse |
| Ein geräumiger Laden mit Ladenzimmer in der Langaasse |
| ist auf 15. October zu vermiethen. Näh. Exped. 1736/8 |
| Radon 184 |
| |
| Ein Mädchen kann Schlafnelle erhalten Heidenberg 31, Hinterhaus. 17307 Zwei Arbeiter können Logis erh. Röderallee 4, Hinterhaus, rechts. 17386 |
| Zum 60jährigen Geburtstage gratulirt |
| |
| Der Rest der fliegenden Colonne. 17099 |

Den 3 Freundinnen des Blondgelockten den innigsten Dank für die garte Aufmerksamkeit in der gestrigen Rummer des Tagblatts, mit dem Anstigen, daß ein kleiner Frrt um in der Anzahl von Jahren geschehen, jedoch hofft, daß er genannten Geburtstog mit den 3 Freundinnen zu feiern gedenkt, aber auch von aanzem Herzen wünscht, das sich bis dahin eine Jede von den süßen Aunehmlichkeiten eines Unschuldigen überzeugt haben wird.

Zur Nachricht!

Berwandten, Freunden und Bekonnten diene zur Nachricht, daß die Berrdigung des Portiers Meinrich Emelville heute Mittwoch Wiorgens I Uhr (nicht wie angegeben um 10½ Uhr) vom Sterbehaufe, Hif bgraben No. 14, aus statisindet.

Tie trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige. 17

Bermandten, Freunden und Befannten diene zur Nachricht, daß unser unvergestlicher Gatie, Biter, Cohn, Bru'er, Schwager und Ontel, August Schenermann, nach langen Leiden am Montag Morgen um eller finft dem herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet am Donnerstag Morgen um 9 Uhr vom

Sterbehaufe, Diocerallee 4, aus ftatt.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Todes-Anzeige

17316

Berwandten, Freunden und Befannten wiemen wir hierdurch bie traurige Anzeige von dem Ableben unf res geliebten Baters, Groß- und Schwiegervaters, bes

herrn Bernhard Bär, hot-Goldflicker,

Statt besonderer Anzeige bemerten wir, daß tie Beeidigung Wiitwoch Morgen um 9 Uhr vom Sterbehaufe, Diühlgeffe 7, aus ftattfindet.

Gottesdienst in der Synagoge.

Neujahrösest Vorabend ... Anjang 53/4 Uhr.

Włorgen ... 8

Whend ... 7

Freitag Abend ... 53/4

Sabbath Morgen ... 8

Bußtage Worgen ... 6

Nüstag yum Versöhnungstag Morgen ... 5½

Drud und Berlag unter Berautworttibleit bon M. E dellenberg.